

Aktuelles aus dem Netz

Von EHKH Christian Zwick, Ludwigshafen

ProtonMail verteidigt Herausgabe der IP-Adresse eines „Klima-Aktivisten“



Der Geschäftsführer des Schweizer E-Mail-Anbieters ProtonMail hat bestätigt, dass auf Anfrage von Europol eine IP-Adresse zu einem Account und weitere Informationen herausgegeben wurde. Das widerspreche nicht dem Versprechen an Nutzer und Nutzerinnen auf größtmögliche Privatsphäre, versicherte Andy Yen auf twitter. Man sei gesetzlich verpflichtet, den Anordnungen in der Schweiz Folge zu leisten und im konkreten Fall habe die Verdachtsperson „unglücklicherweise Schweizer Gesetze gebrochen“. Meldung vom 6.9.2021, mehr:

<https://www.heise.de/news/ProtonMail-verteidigt-Herausgabe-von-IP-Adresse-an-Schweizer-Behoerden-6183195.html>.

Bericht: Facebook kann Whatsapp-Chats mitlesen

Facebook ist in der Lage, die Nachrichten von Whatsapp-Nutzern zu lesen. [...] In dem Bericht von ProRepublica wird Facebook auch vorgeworfen, seit der Übernahme von Whatsapp das Ausmaß der gesammelten Nutzerdaten erhöht zu haben und diese auch mit Strafverfolgungsbehörden zu teilen. Meldung vom 8.9.2021, mehr:

<https://www.pcwelt.de/news/Bericht-Facebook-kann-Whatsapp-Chats-mitlesen-11093397.html>.

USB-C-auf-Lightning-Kabel spioniert Nutzer aus

Das sog. OMG Cable von Mike Grover („MG“) sieht aus wie ein reguläres, von Apple vertriebenes weißes USB-C-auf-Lightning-Kabel, wie es sie millionenfach gibt, enthält aber Elektronik, die zum Ausführen von Tastenanschlägen mit anschließendem Keylogging sowie vor allem zum Weiterversand abgefishter Inhalte verwendet werden kann. Denn ein WLAN-Hotspot ist gleich eingebaut. Meldung vom 6.9.2021, mehr:

<https://www.heise.de/news/USB-C-auf-Lightning-Kabel-spioniert-Nutzer-aus-6182199.html>.

Laserblitz durchs Schlüsselloch und keiner kann sich mehr verstecken

So beschreiben es zumindest Forscher, die sich in einem aktuellen Versuch um die Verbesserung der alten Idee der Bildgebung ohne Sichtlinie bemühen.[...] Strafverfolger könnten Räumlichkeiten nur mithilfe eines kleinen Lochs, wie eben an der Tür, vor Betreten überprüfen. Darüber hinaus wäre auch ein Einsatz im Bereich des autonomen Fahrens denkbar, um Fahrzeugen sozusagen einen schärferen Blick um die Ecke zu ermöglichen. Meldung vom 9.9.2021, mehr:

<https://m.winfuture.de/amp/video/23087>.

Was ist Gesichtserkennung?

Technologien zur Gesichtserkennung werden immer präziser – ihr Einsatz wird jedoch kontrovers diskutiert. [...] Kriminelle Akteure hingegen stellen sich viel eher Fragen wie: „Wie kann ich die Gesichtserkennung überlisten, um in den Tresorraum zu kommen?“ oder „Reicht eine 3D-Gesichtsmaske einer autorisierten Person dazu aus?“. Meldung vom 31.8.2021, mehr: <https://www.computerwoche.de/a/amp/was-ist-gesichtserkennung,3549729>.

Personalausweis auf dem Smartphone: Neues Gesetz tritt ab sofort in Kraft

Das neue Gesetz für die rechtliche Grundlage der digitalen Ausweisfunktion tritt [...] jetzt zum 1. September in Kraft – einsetzbar wird das sog. Smart-eID jedoch voraussichtlich erst im Dezember, so das Bundesinnenministerium. Meldung vom 9.9.2021, mehr: https://www.chip.de/news/Personalausweis-auf-dem-Handy-Neues-Gesetz-ab-jetzt-gueltig_183683058.html.